

Jahresbericht 2010



Jahresbericht 2010
Erfolgsrechnung 2010
Entwicklung der Eigenmittel
Kennzahlen

Januar 2011

Monika Studer
Petra Gilardoni
Ursi Bürkle-Huber

Jahresbericht 2010

Jahresrechnung 2010

Die Jahresrechnung 2010 weist einen Gewinn von Fr. 4'965.-- aus. Sie schliesst mit einem Totalaufwand von Fr. 1'429'045.-- und einem Ertrag von Fr. 1'434'011.--.

Um eine ausgeglichene Rechnung präsentieren zu können, erhielten die Trägerkantone 2010 einen Rabatt von 5% (statt 10%) auf die Seminarabrechnungen. Zusätzlich wurden bei einzelnen Seminaren die Preise angepasst.

Seminarteilnehmer/innen und Seminartage

2010 wurden insgesamt 3'481 Seminartage verkauft. Dies sind 110 Tage weniger als 2009. Auch bei den Seminarteilnehmer/innen ist ein leichter Rückgang zu verbuchen: 2010 besuchten insgesamt 2'053 Seminarteilnehmer/innen unsere Seminare. Dies sind 94 weniger als im Vorjahr.

Während wir aus den Kantonen insgesamt eine Zunahme der Teilnehmer/innen-Zahl verbuchen können, hatten wir 2010 vor allem aus der Stadt Luzern und dem Luzerner Kantonsspital (KSL) weniger Teilnehmer/innen in den Seminaren als 2009.

Ab 2010 bietet das KSL eine eigene Führungsausbildung an. Dies ist wahrscheinlich ein wesentlicher Grund für den Teilnehmer/innen-Rückgang aus dem KSL.

Führungsangebote

2010 sind wir erfolgreich mit dem neuen Lehrgang „Management und Leadership“ für mittlere und obere Kader gestartet. Nach der ersten Durchführung des Lehrgangs im Frühling konnten wir im November bereits mit der zweiten Durchführung des Lehrgangs starten. Die Rückmeldungen der Teilnehmer/innen waren durchwegs sehr positiv.

Der 9-tägige „Grundlehrgang Führung“ wurde zweimal mit insgesamt 35 Teilnehmer/innen durchgeführt.

Im Rahmen der Diplomfeier vom 17. November 2010 überreichte der ZRK-Präsident, Herr Regierungsrat Hugo Kayser, 8 Personen das Zertifikat ZRK für die erfolgreich abgeschlossene Führungsausbildung.

Das Topkader-Seminar zum Thema „Musterbruch“ konnte zweimal mit total 34 Teilnehmer/innen durchgeführt werden.

Generell ist auch 2010 nochmals eine Zunahme bei den Führungsseminaren zu verzeichnen.

Seit April 2010 ermöglicht die Verwaltungsweiterbildung den oberen Kadermitarbeiter/innen den Zugang auf die umfangreiche Bibliothek von getAbstract. Dieses Angebot wurde von rund 100 Personen genutzt.

Seminarangebote

Die diesjährigen „Renner“ unter den Seminaren waren „Ein Tag für Ihr Gedächtnis“ (6 Durchführungen), „Ärgere dich nicht, lebe!“ (5 Durchführungen), „Energie-Balance“ (4 Durchführungen), „Schlagfertigkeit im Alltag“ (4 Durchführungen), „Mein persönliches Gesundheitsmanagement“ (4 Durchführungen) und „Oft ist gut besser als perfekt“ (3 Durchführungen).

Grossen Anklang fanden auch 2010 wieder die Informatikkurse. Es wurden insgesamt 12 PowerPoint-, Excel- und Word-Seminare durchgeführt.

Kundenzufriedenheit

93% der Seminarteilnehmenden beurteilten das besuchte Seminar mit sehr gut oder gut.

FeierabendForum

Für die Vorbereitungen zum FeierabendForum war dieses Jahr langer Atem gefragt: Doris Leuthard, Ottmar Hitzfeld, Arno Del Curto, Josef Ackermann, Hans Küng, Peter Sauber, Beatrice Weder di Mauro - ob Bundespräsidentin, „Wirtschaftsweise“, Trainer, Bankmanager, Rennstallbesitzer oder Theologe - von ihnen allen haben wir auf unsere Anfrage für das Feierabend eine Absage erhalten.

In der Zwischenzeit befand sich Griechenland in der Krise - und wir erhielten eine Zusage von Werner van Gent, Korrespondent von Schweizer Radio DRS für Griechenland, Türkei, Süd-Balkan, Zypern, Iran und Nordirak.

Werner van Gent nahm die rund 120 Teilnehmer/innen des FeierabendForums vom 6. Mai mit auf eine etwas andere Reise nach Griechenland.

Luzern, 31. Januar 2011
Monika Studer
Leiterin Fachstelle

Verwaltungsweiterbildung Zentralschweiz

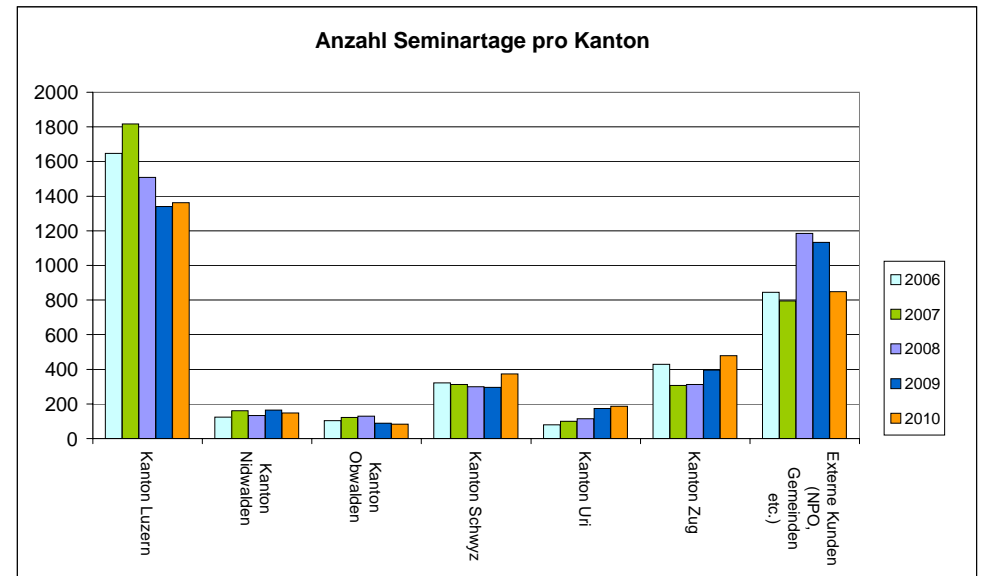
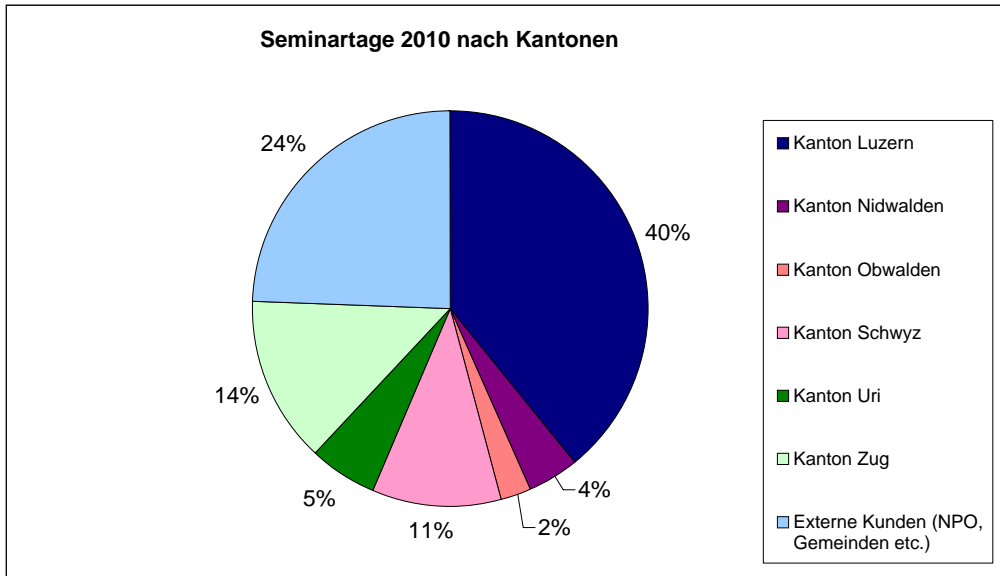
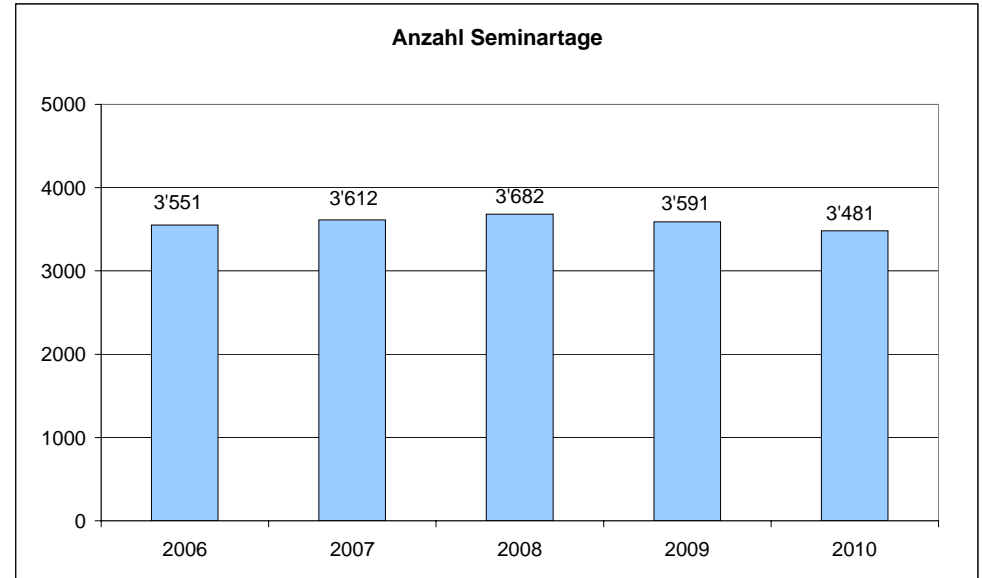
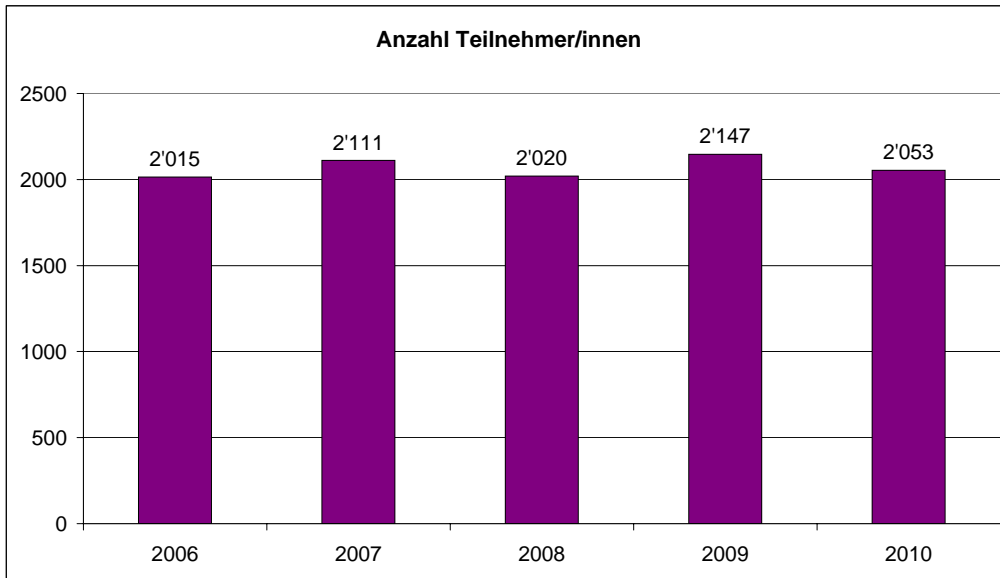
Erfolgsrechnung 2010

	2010		2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Sockelbeitrag Kantone		150'000		150'000
Seminareinnahmen		1'284'011		1'225'167
Honorare ReferentInnen	752'746		757'782	
Übrige Seminarkosten	203'283		205'070	
Personalaufwand	294'465		293'059	
Mietaufwand	88'902		89'156	
Übriger Betriebsaufwand	89'650		89'386	
Total	1'429'046	1'434'011	1'434'453	1'375'167
Jahresergebnis		4'965		-59'286

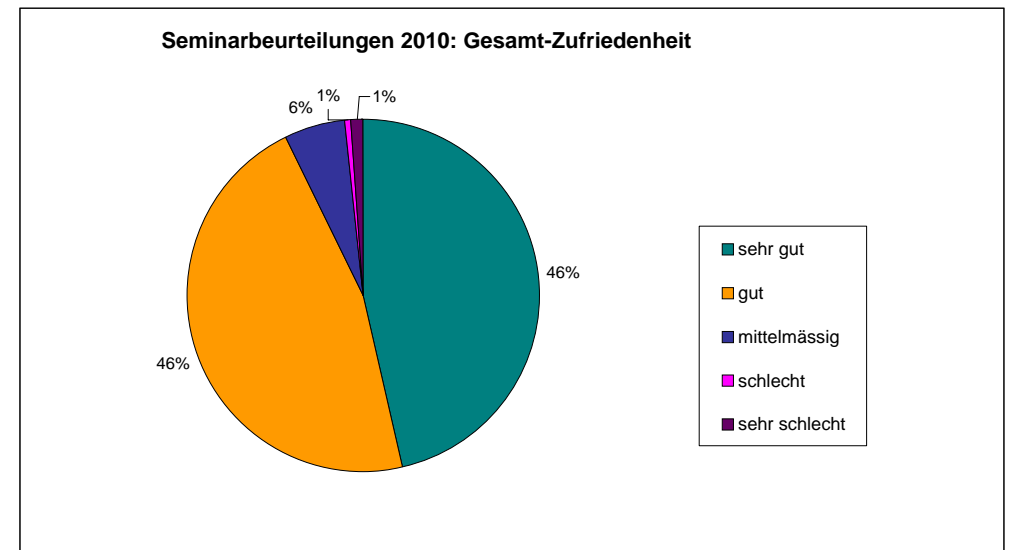
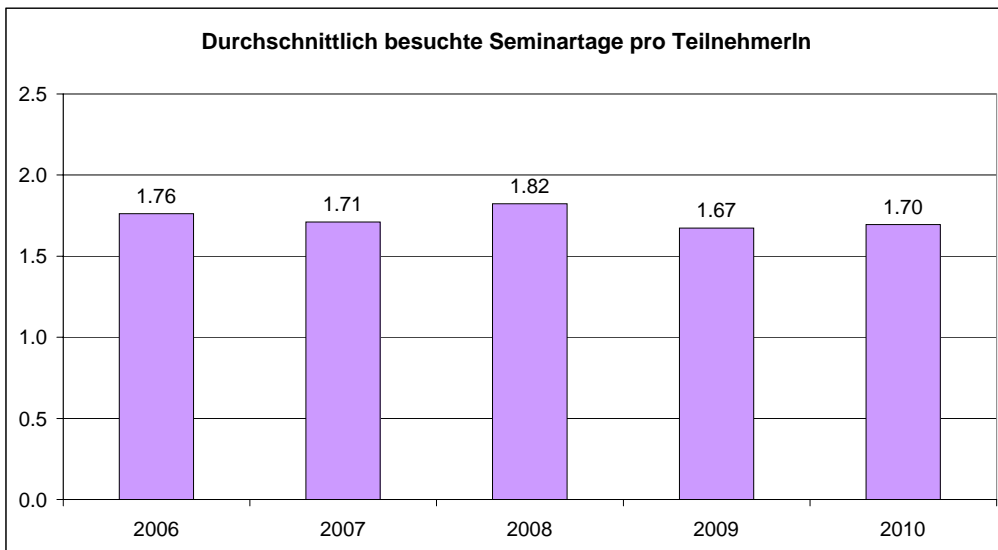
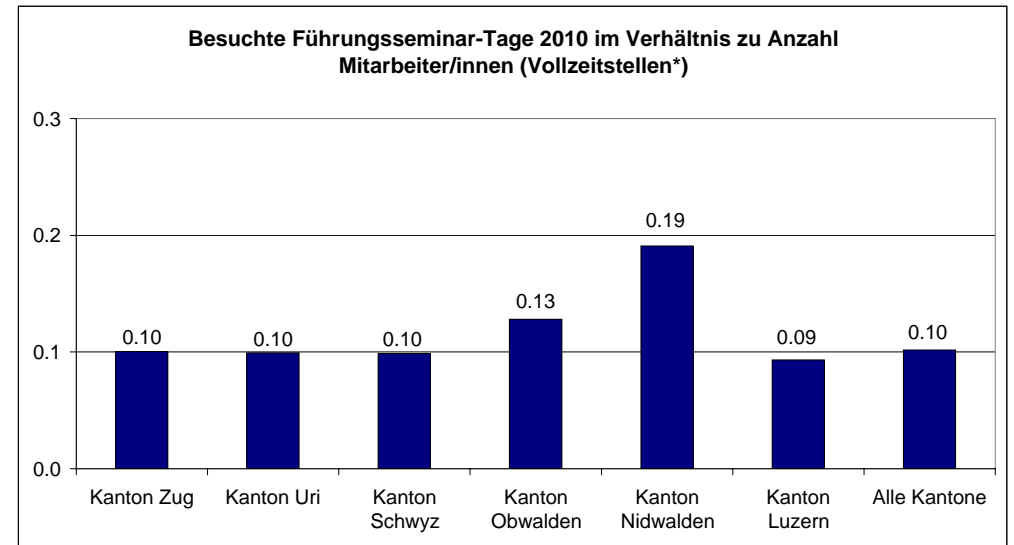
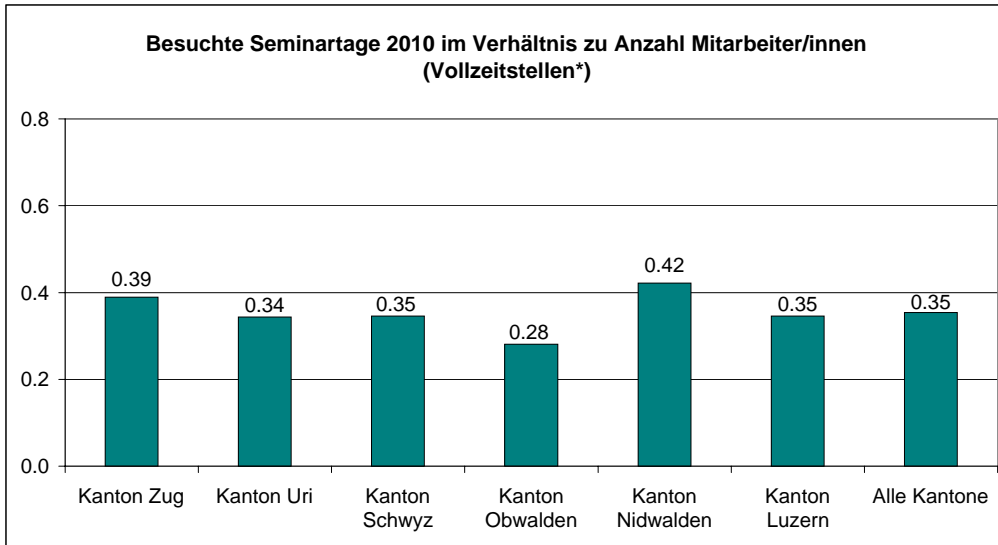
Entwicklung der Eigenmittel

Ertragsüberschuss 2003	187'240.00
Ertragsüberschuss 2004	23'879.95
Ertragsüberschuss 2005	56'078.95
Ertragsüberschuss 2006	9'103.00
Rückerstattung gemäss Beschluss ZFDK (November 2007)	-9'301.90
Ertragsüberschuss 2007 (Rückerstattung Anfang 2008)	19'521.37
Rückerstattung gemäss Beschluss ZFDK (November 2007)	-19'521.37
Defizit Abschluss 2008	-47'954.17
Defizit Abschluss 2009	-59'286.20
	<hr/>
Vermögen per 01.01.2010	159'759.63
Ertrag Abschluss 2010	4'965.39
	<hr/>
Vermögen per 01.01.2011	164'725.02

Kennzahlen



Kennzahlen



* Anzahl Vollzeitstellen per 01.01.2008